

Die Bibelsoftware „Logos“ im Sprachunterricht und Proseminar

Prof. Dr. Ulrike Kaiser und Dr. Barbara Beyer

13.02.2026

Situation

- zunehmende Herausforderung für die theologische Lehre an Universitäten:
 - abnehmende Sprachkompetenz in den alten Sprachen auf Seiten der Studierenden
 - mangelnde Verzahnung des Sprachunterrichts (meist zu Beginn des Studiums) mit der Lehre in den exegetischen und historischen Fächern

Projektziele

1. den Spracherwerb und die Anwendung der Sprachen mit digitalen Tools zu erleichtern
2. diese Tools möglichst früh im Studium einzuführen, mit dem Sprachunterricht zu verbinden und dann in den exegetischen Fächern direkt daran anzuschließen
3. die Nutzung der Tools in der späteren beruflichen Praxis vorzubereiten und zu ermöglichen

Umsetzung

- Gelder für 33 Lizenzen der Bibelsoftware „Logos“ und einen Tutor an der Universität eingeworben (September 2024)
- Vereinbarung mit „Logos“-Vertreibern zur zeitlich beschränkten Vergabe der Lizenzen an Studierende (Leihsystem)
- in den Proseminaren Altes Testament und Neues Testament, in Lektüreübungen sowie im Spracherwerb Griechisch mittlerweile fest etabliert

Beispiel: Etablierung im Proseminar NT

- im Proseminar Neues Testament (und auch Altes Testament) wird zu den jeweiligen Methodenschritten jeweils aufgezeigt, wie „Logos“ dabei helfen kann
- vom Tutor wurden Einführungen angeboten und zur Verstetigung Anleitungsvideos zu einzelnen Methodenschritten erstellt
- besonders Lehramtsstudierende ohne Graecum (aber mit Griechisch-Kenntnissen = 1 Semester Griechisch) profitieren von der Nutzung, da sie so schnell und problemlos wortsemantische oder grammatische Details am Text erarbeiten können

Die Bibelsoftware „Logos“

The screenshot displays the Logos Legacy interface. On the left, a word study for 'σωτηρία' (sōtēria) is shown, featuring a donut chart with segments for 'Rettung', 'Heil, Heils', and 'selig, Seligkeit'. The chart is surrounded by descriptive text: 'Rettung', 'dass er ... errettete die selig macht gerettet wird selig', and 'Heil, Heils'. Below the chart, the text 'σωτηρία Rettung: Heil' is visible. The main window shows a detailed text view of the word, including its etymology and usage in various biblical contexts. The text is in Greek and includes references to various biblical books and verses, such as 'Lukas 1,69' and 'Lukas 1,71'. The interface also shows a search bar and navigation options.

Die Bibliothek von Logos umfasst viele Werke, u.a.:

- Wörterbücher, Grammatiken, Kommentare, Konkordanzen
- weitere Quellschriften
- verschiedene Übersetzungen in moderne Fremdsprachen
- Lexika, Enzyklopädien, Atlanten

Fazit

- Etablierung im Sprachunterricht und in den Proseminaren gelingt gut
- gegenüber „Accordance“ überzeugt die deutsche Benutzungsoberfläche

Aber:

- mittlerweile hat „Logos“ auf ein Abo-System umgestellt – d.h.: keine einmalige Anschaffung mehr (mit mgl. Ergänzung um aktualisierte Textausgaben), sondern monatliche Kosten → die persönliche Anschaffung im oder nach dem Studium wird unattraktiver
- die mitgelieferte Bibliothek von Logos umfasst veraltete oder nicht-wissenschaftliche Werke, die von fragwürdigem Nutzen sind (erst beim Scollen zur Titelseite wird bspw. deutlich, dass das „Calwer Bibellexikon“ eine Auflage von 1912 ist)

Daher:

- Bedarf an kostengünstigen digitalen Sprach-Tools mit Zuschnitt auf Theologiestudierende bleibt (wie die in „Logos“ aufgegangene Stuttgarter elektronische Studienbibel der Bibelgesellschaft)
- „StepBible“ (freeware) ist nur bedingt eine Alternative (z.B. kein Nestle-Aland²⁸)

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Prof. Dr. Ulrike Kaiser und Dr. Barbara Beyer